

Beten zum Heiligen Geist ...?

Ist es schriftgemäß, zum Heiligen Geist zu beten?

SoundWords

© SoundWords, online seit: 11.03.2001, aktualisiert: 17.11.2022

© SoundWords 2000–2022. Alle Rechte vorbehalten.

Alle Artikel sind lediglich für den privaten Gebrauch gedacht. Sie können auch ohne Nachfrage privat verteilt werden. Kommerzielle Vervielfältigungen jeder Art sind nicht gestattet. Veröffentlichungen auf anderen Internetseiten sind nur nach Rücksprache möglich.

Frage

Einige Formeln:

„Ehre dem Vater, Ehre dem Sohn und Ehre dem Heiligen Geist. Amen.“

„Vater, ich bete dich an, Sohn, ich bete dich an, Heiliger Geist, ich bete dich an. Amen.“

Diese Formeln sind im Osten (hier speziell in Rumänien) üblich. Bei einer Diskussion wird man halt darauf verwiesen, dass das in diesen Ländern so üblich sei (man kann dazu auch Tradition sagen). Meiner Meinung nach ist die Grenze zur Anbetung des Heiligen Geistes überschritten. Aber Eure Meinung dazu wäre mir trotzdem eine große Hilfe.

von B.S.

Antwort

Lieber B.,

die Phrase „Ehre sei dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist“ ist auch Bestandteil der liturgischen Zeremonie in der lutherischen Kirche. Dies wird also immer von dem Pfarrer und/oder der ganzen Gemeinde gesprochen oder gesungen. Wir denken, dass diese Handhabung möglicherweise aus dem Eindruck der Größe der dreieinen Gottheit entstanden ist und dann aus Unwissenheit und Unkenntnis des Wortes Gottes Einzug gehalten hat.

Ab wann wird nun zum Heiligen Geist gebetet? Wann wird die Grenze überschritten? Es wird viele Formulierungen geben; wo muss da die Grenze gezogen werden? Vor diesem Hintergrund sollte eine Gegenfrage gestellt werden: Aus welchem Grund will man zum Heiligen Geist beten? Warum genügt es nicht, unsere Gebete zum Vater und zum Sohn zu senden, wie uns das die Heilige Schrift zeigt? Der Heilige Geist benutzt mein Stammeln, um es gottgemäß vor Gott zu bringen. Er, der Geist selbst, verwendet sich für uns (betet) zu Gott. Weshalb muss dann noch überhaupt zu dem Geist gebetet werden? Muss vor diesem Hintergrund nicht von einer Eigenwilligkeit gesprochen werden? Wir können uns vorstellen, dass solche Art von Gegenfragen (in der rechten Gesinnung) den Gesprächspartner unter Umständen überzeugen könnten.

Vielleicht wäre auch ein Ansatz, dass man die Leute, die dieses ernsthaft beten, einmal fragt, ob sie sich bewusst sind, dass sie damit zum Heiligen Geist beten, und ob sie grundsätzlich das Beten zum Heiligen Geist gutheißen. Fakt ist, dass die Bibel an keiner Stelle über das Beten *zum* Heiligen Geist redet. Allerdings redet sie wohl vom Beten *im* Heiligen Geist, zum Beispiel in Judas 20: „Betend im Heiligen Geist“, und in Epheser 6,18: „zu aller Zeit betend mit allem Gebet und Flehen in dem Geist“. Ein Beten zum Heiligen Geist würde dann letztendlich bedeuten, dass der Geist zu sich selbst beten müsste. Allerdings können wir auch nicht mit hundertprozentiger Sicherheit sagen, dass es nun unchristlich oder lästerlich wäre, dies zu tun. Dennoch glauben wir, dass das Wort uns viele Beispiele gibt, wo zum Vater oder zum Herrn gebetet wird, und daran wollen wir uns auch orientieren und lehren, was eindeutig ist! Man begibt sich in das Fahrwasser menschlicher Meinungen, wenn man sein Handeln nicht wirklich aus dem Wort Gottes begründen kann. Das sollten alle jene bedenken, die das Beten zum Heiligen Geist bevorzugen.

Liebe Grüße
die SoundWords-Redaktion

Siehe auch den Artikel „[Beten zum Heiligen Geist](#)“ von Christian Briem.